

Presseinformation

Berlin, 29.11.2000

Die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen (BAG) verliert ihr erstes Mitglied

Unser Verlust wird zum neuerlichen Gewinn der Stadtverwaltung Köln, die eine ihrer bundesweit anerkanntesten Persönlichkeiten mit einer neuen Aufgabe betraut. Wir beglückwünschen Lie Selter zu Ihrer neuen Tätigkeit als Bezirksamtsleiterin, in der sie auf ihre jahrelangen Erfahrungen und Erfolge aus dem Querschnitt der Verwaltung bauen kann.

Seit 1982 hat Lie Selter als Leiterin des Kölner Frauenamtes die kommunale Frauenpolitik in der Bundesrepublik entscheidend mitgeprägt. Zahlreiche Frauenbüros verdanken ihre Konzeption und ersten Aktivitäten der bundesweit ersten Frauenbeauftragten, die in der Aufbauphase sowohl den Politikerinnen und Politikern als auch den Kolleginnen stets mit Rat und Unterstützung zur Seite gestanden hat.

Als Bundessprecherin hat sie die BAG mit aufgebaut und dafür gesorgt, daß die kommunalen Frauenbeauftragten heute als politische Lobby für Frauen erfolgreich agieren.

Diese Kraft, Energie und das riesige Engagement kommt nun den Kölnerinnen und Kölnern an anderer Stelle zu Gute.

Wir erwarten, daß die Stadt Köln als immerhin viertgrößte Stadt der Republik eine Nachfolgerin benennen wird, die alle der Aufgabe entsprechenden Fähigkeiten, frauenpolitisches Engagement, Fachkenntnisse und Durchsetzungsvermögen mitbringt. Die Meßlatte liegt hoch.

Einen Download unserer Presseinformation finden Sie unter:
www.frauenbeauftragte.de unter dem Menüpunkt BAG-Aktuell.

Ihre Ansprechpartnerin:

Christine Weiß
- Geschäftsführerin -
Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros
Fon 030 / 41 71 54 06
Fax 030 / 41 71 54 07
Mail bag@frauenbeauftragte.de